

Medienkonferenz 11.09.2008
Clever unterwegs 2008 – 1 Mal Basel autofrei
Aktionstag am 20. September 2008
www.basel-autofrei.ch

Presstext Grüne BS/Ökostadt Basel

Birsigparkplatz

Die Innenstadt kann besser genutzt werden als für den Suchverkehr

Der Birsigparkplatz ist ein Anachronismus. Das heisst, die Nutzung des Gebiets entspricht nicht mehr dem Zeitgeist: Statt einem lauschigen Fließgewässer prägt Suchverkehr einen (Un-) Ort, an dem Leben sein könnte und die anliegenden Geschäfte florieren könnten.

Am 20. September wird erlebbar, was statt Ausnahme bald Regel sein kann: Einer der hässlichsten Orte in Basel wird zur Begegnungszone für jung und alt. Neben Attraktionen für Familien wie eine Kindereisenbahn, eine Hüpfburg und einem ZEM Parcours (Zero-Emission-Mobile) werden die anliegenden Geschäfte mit Gartenbeizen und Wareneauslagen zeigen, dass sich der Birsigparkplatz nicht nur als Drogenumschlagplatz und für den Suchverkehr eignet. Ein Tipp für alle, die auch am 20. per Auto unterwegs sein müssen: Im Elisabethen und Heuwaageparking findet sich immer genügend Platz.

Der Birsigparkplatz beweist es: Basel hat sein Potential an Lebensqualität noch lange nicht ausgeschöpft. Am 20. September fließt für einmal nicht eine Blechkaravanne – bestehend aus Stereoanlagen auf vier Rädern - durch die Innenstadt. Dafür werden kulinarische, musikalische und spielerische Töne für Stimmung sorgen.

Andreas Tereh
Grüne Basel und Riehen, Oekostadt Basel
Initiant Birsigparkplatz-Initiative
atereh@gmx.net